

PAVATEX FBA

Hoch UV-beständige Fassadenbahn

Die PAVATEX FBA ist eine diffusionsoffene und zugleich hoch UV-beständige Fassadenbahn für offene hinterlüftete Fassaden mit einer max. Fugenbreite von 30mm. Die Bahn schützt die Konstruktion zuverlässig vor Niederschlag und dient zudem als Winddichtung.

Verarbeitung im Detail

A VERLEGUNG DER PAVATEX FBA

1. PAVATEX FBA wird vertikal oder horizontal mit der dunklen Seite nach aussen verlegt, wobei die Bahnen mindestens 10cm überlappen müssen. Die Verlegeunterlage muss trocken und sauber sein.
2. Die Fassadenbahn darf nur unsichtbar im Überlappungsbereich (zum Beispiel mit Tackern), oder mittels der Konterlattung befestigt werden. Bahnen müssen zugfrei angeschlossen bzw. überlappt werden.
3. Es bietet sich an, die Konterlattung, welche später die Sichtschalung trägt, direkt im Anschluss zu montieren, um die Gefahr von auftretenden Zugkräften zu bannen. Bahnen müssen zugfrei angeschlossen werden. Zwischen Fassadenbahn und Sichtschalung ist stets eine Lattung bzw. Hinterlüftung einzuplanen. Nur so ist gewährleistet, dass die möglichen Belastungen aus Witterungseinflüssen (z.B. Windsog und -druck) aufgenommen werden können und die Sichtschalung gut abtrocknen kann. Die Befestigungsmittel sollen mindestens verzinkt, besser jedoch aus rostfreiem Material gefertigt sein. Die Fassadenverkleidung sollte so schnell wie möglich, spätestens jedoch nach 3 Monaten montiert werden. Die Fugenbreite von 30mm darf nicht überschritten werden und die Breite der Fassadenelemente muss mindestens das Doppelte der Fugenbreite betragen. Bei der Stossverklebung mit PAVAFIX wird die max. Fugenbreite reduziert auf 15mm.



- ✓ **Geprüfte und bewährte Fassadenbahn für offene Fassaden bis 30mm Fugenbreite**
- ✓ **Die hoch UV-beständige Bahn besteht den 5000h-UV Test**
- ✓ **Abgestimmtes Systemzubehör inkl. PAVATEX-Systemgarantie**



Lagerung

Bahnen

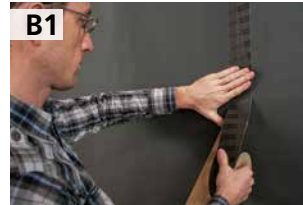
Rollen trocken und kühl und geschützt vor Sonneneinstrahlung und Nässe lagern.



Verarbeitung im Detail

B VERKLEBUNG DER LÄNGS- UND QUERSTÖSSE

1. Die luft- und wasserdichte Verklebung der Bahnenstösse erfolgt bei Fugenbreiten von max. 15mm wahlweise mit PAVABOND oder PAVAFIX, bei Fugenbreiten von max. 30mm ausschliesslich mit PAVABOND. Verklebungen an angrenzenden Bauteilen können ebenfalls mit diesen beiden Produkten gelöst werden. Bei Anschlussverklebungen muss der Untergrund sauber und trocken sein.



C DURCHDRINGUNGEN UND ANSCHLÜSSE

1. Durchdringungen und Anschlüsse sind mit PAVAFIX oder PAVABOND dauerhaft und winddicht zu verkleben. Bei Fensteranschlüssen oder ähnlichen Anschlusssituationen empfehlen wir PAVAFIX 20_40 zu verwenden, welches einen getrennten Trennstreifen aufweist.
2. Bei der Verwendung von PAVAFIX unbedingt prüfen, ob die Klebestelle mit Primer vorbehandelt werden muss. Auskunft darüber gibt die Anwendungsmatrix.
3. Beim Anschliessen der Fassadenbahn auf die Bodenplatte wird das breite PAVAFIX 150 oder der Anschlusskleber PAVABOND empfohlen.
4. Beim Anschliessen der Fassadenbahn auf die Perimeterdämmung wird PAVAFIX 150 verwendet. Dazu PAVAFIX 150 mittig ausrichten und faltenfrei verkleben.



D VERKLEBEN VON FEHLSTELLEN

1. Grössere Fehlstellen in der Fassadenbahn sind mittels eines Reststücks PAVATEX FBA, das mit PAVABOND oder PAVAFIX fixiert wird, auszubessern. Es ist nicht zulässig, grössere Fehlstellen mit mehreren Streifen PAVAFIX abzudichten.

PAVATEX-Systemkomponenten

- **Kleber**
PAVABOND auf trockenen Untergründen und für die Verklebung der Bahnenstösse.
- **Bänder**
PAVAFIX
PAVAFIX SN Band

Die Anwendungsmatrix zu den Produkten finden Sie auf Seite 5.